ALS ICH IN WEISSEM KRANKENZIMMER DER CHARITÉ
Als ich in weißem Krankenzimmer der Charité
Aufwachte gegen Morgen zu
Und die Amsel hörte, wusste ich
Es besser. Schon seit geraumer Zeit
Hatte ich keine Todesfurcht mehr. Da ja nichts
Mir je fehlen kann, vorausgesetzt
Ich selber fehle. Jetzt
Gelang es mir, mich zu freuen
Alles Amselgesanges nach mir auch.
BERTOLT BRECHT, Berlin, Frühjahr 1956

Heiner Busch

7. März 1957 bis 21. September 2021

Heiner hat, wie so viele andere auch, den Kampf gegen den Krebs verloren. Sein fundiertes Wissen, sein hartnäckiges Engagement für die Verteidigung der Grundrechte, für eine sozial gerechtere Welt wird uns allen fehlen

Die Beisetzungsfeier findet am Donnerstag, 21. Oktober 14.00 Uhr im Bremgartenfriedhof in Bern statt (Urnen-Gemeinschaftsgrab). Nach der Beisetzung gibt es einen kleinen Umtrunk im Café Kairo in der Lorraine, unter Beachtung der geltenden Corona-Vorschriften.

Catherine Weber Busch, Schulweg 4, CH 3013 Bern und Inge geb. Busch und Willi mit Astrid Mannebach; Hilar und Claudia mit Vincent. Valentin und Victoria Glößner.

Wer in Gedenken an Heiner und sein unermüdliches Engagement eine Spende machen möchte: *Solidarité sans frontières*, Schwanengasse 9, 3011 Bern, Postkonto 30-13574-6, IBAN CH03 0900 0000 3001 3574 6,

grundrechte.ch, Postfach, 3001 Bern, Postkonto 60-774158-7, IBAN CH61 0900 0000 6077 4158 7,

Komitee für Grundrechte und Demokratie, 50670 Köln, IBAN: DE76 5086 3513 0008 0246 18, BIC: GENODE51MIC,

Institut für Bürgerrechte & öffentliche Sicherheit e.V, Cilip, 10099 Berlin, IBAN DE18 1002 0500 0003 0564 00, SWIFT-/BIC-Code: BFSWDE33BER.